Objekt:	Giovanni Domenico Tiepolo (Giovanni Domenico Tiepolo (1727-1804))
Museum:	Gemäldegalerie Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424001 gg@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Malerei, 18. Jahrhundert, Deutschland
Inventarnummer:	III.436

Beschreibung

Dem Augsburger Bildnis- und Miniaturmaler Franz Joseph Degle verdanken wir das Bildnis des venezianischen Malers Givanni Domenico Tiepolo (1727-1804), Sohn des berühmten Giovanni Battista Tiepolo. Beide hatten in den Jahren von 1750 bis 1753 am Freskenprogramm der Fürstbischöflichen Residenz in Würzburg gearbeitet. Das in verhaltenen Farbakkorden gestaltete Berliner Bildnis entstand in einer Zeit, als Giovanni Domenico Tiepolo nach dem Tod des Vaters als Familienoberhaupt die Vermögensangelegenheiten des mütterlichen Hausstandes zu regeln hatte. SIGNATUR / INSCHRIFT: Bez. auf der Rückseite: Illm: Gio. Domenico Tiepolo. Quondam / Gio. Battista Venez. na. / Franc.co Gius.pe Degle d'Augusta / dipingeva dell'Anno 1773.

Grunddaten

Material/Technik:	Leinwand, Ölfarbe
Maße:	Bildmaß: 71,5 x 55,5 cm, Bildmaß (Höhe x Breite): 71.5 x 55.5 cm, Rahmenaußenmaß: 78,5 x 62 cm, Rahmenaußenmaß (Höhe x Breite): 78.5 x 62 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1773
	wer	Franz Joseph Degle (1724-1812)
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Gemälde
- Leinwand
- Person
- Ölfarbe